



## Kurzbeschreibung

Bei der amerikanischen Debatte führen die Schülerinnen und Schüler ein Streitgespräch zu kontroversen Themen. Dabei folgt die Debatte festen Regeln, sodass Argumente kontrolliert und zielgenau ausgetauscht werden.

## Kompetenzen

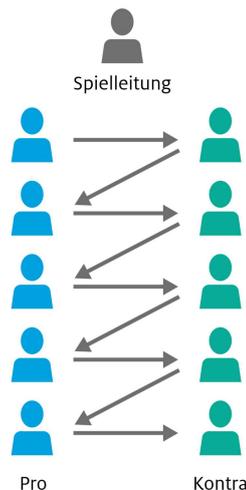
Die Schülerinnen und Schüler lernen überzeugend zu argumentieren und auf Gegenargumente einzugehen, um diese zu entkräften. Außerdem wird die Kommunikationsfähigkeit gefördert.

## Vorbereitung

Vor der Debatte wird die Klasse in zwei Gruppen (pro und kontra) eingeteilt. In jeder Gruppe werden die Argumente selbstständig erarbeitet. Dazu ist es hilfreich, wenn die Lehrkraft Hintergrundmaterialien (Texte, Grafiken etc.) zum Thema zur Verfügung stellt. Für die Debatte selbst muss die Sitzordnung im Klassenzimmer entsprechend angeordnet werden (siehe Abb.).

## Ablauf

1. Jede Seite bestimmt mehrere Diskutanten, die sich einander gegenüber sitzen.
2. Die Debatte erfolgt in zwei Runden. Die Diskussionsleitung eröffnet die Debatte. Sie erteilt einer Seite das Wort.
3. Hinrunde: Die Gruppen stellen abwechselnd ihre Argumente vor. Dabei beschränken sie sich pro Redebeitrag auf EIN Argument und führen dieses möglichst überzeugend aus. In dieser Runde gehen sie noch nicht auf Argumente anderer Diskutanten ein. Die Redezeit pro Beitrag sollte eine Minute nicht überschreiten und streng eingehalten werden. Die Diskussionsleitung unterbricht jeden Beitrag bei Überschreitung der Zeit. Eröffnet die Pro-Seite die Debatte, kommt im Anschluss die Kontra-Seite zu Wort. Dieses Schema wird eingehalten, bis alle Diskutanten an der Reihe waren.



4. Rückrunde: Ist die erste Runde beendet, folgt eine zweite Runde in umgekehrter Reihenfolge bis zum Startpunkt. Vor Beginn der zweiten Runde beraten sich die Gruppen zu Ihrer Argumentationslinie, da nun die Argumente der Gegenseite bekannt sind. Von der Sitzordnung her können sich die Diskutanten nun so platzieren, dass sie direkt ihrem argumentativen Gegner gegenüber sitzen. In dieser Runde ist entscheidend, dass die Diskutanten auf das Argument ihres Vorredners eingehen und versuchen, dieses zu entkräften.
5. Nach Abschluss der Debatte kann eine Abstimmung stattfinden oder das Thema abschließend im Plenum diskutiert werden.

Der Diskussionsleitung (Lehrkraft) kommt eine wichtige Rolle bei der Durchführung der Debatte zu: sie achtet auf die Einhaltung der Regeln, wie beispielsweise auf die Beachtung der vorgegebenen Zeit. Sie übernimmt darüber hinaus eine beratende und moderierende Rolle.

## Tipps

Bei großen Klassen können auch Beobachter-Rollen vergeben werden. Die Beobachter machen sich während der Debatte Notizen zu den einzelnen Beiträgen und geben anschließend ein Feedback zu der Schlagkraft der Argumente. Im Vorfeld der Debatte überlegen sie sich Kriterien, nach denen sie die Redebeiträge beurteilen wollen.